

Clean Air Metals durchschneidet 41,0 m mit 13,2 g/t PtÄq bei Projekt Current

04.03.2025 | [IRW-Press](#)

THUNDER BAY, 4. März 2025 - [Clean Air Metals Inc.](#) (Clean Air Metals oder das Unternehmen) (TSX-V: AIR) (FWB: CKU) (OTCQB: CLRMF) freut sich, die neuesten Ergebnisse des laufenden Winterbohrprogramms beim zu 100 % unternehmenseigenen Projekt für kritische Mineralien, Thunder Bay North (TBN), bekannt zu geben. Die zweite Reihe von Analyseergebnissen hat bestätigt, dass die oberflächennahe, hochgradige Mineralisierung bei der Lagerstätte Current umfassender und bedeutsamer ist als zuvor angenommen. Vor allem ein Bohrloch durchschnitt 41,0 m mit einem Gehalt von 13,2 g/t PtÄq, einschließlich 10,0 m mit 1,57 % Cu und 22,39 g/t PtÄq. Die kürzlich modellierte Form dieses hochgradigen Gebiets ist den Ballroom-Strukturen sehr ähnlich, die mit dem Erzgang JM im Stillwater Complex in Montana in Zusammenhang stehen. Die hochgradige Zone, die in Bohrloch CL25-005 und in mehreren angrenzenden hochgradigen Gebieten durchschnitten wurde, ist seitlich und in der Tiefe weiterhin offen, was das Explorationspotenzial der Lagerstätte Current erheblich steigert. Die Analyseergebnisse für die restlichen sieben Bohrlöcher sind noch ausstehend und werden veröffentlicht werden, sobald sie eingetroffen sind.

Höhepunkte der Analyse:

- 41,0 m mit 4,52 g/t Pt, 4,29 g/t Pd, 0,97 % Cu und 0,52 % Ni (13,20 g/t PtÄq1; 4,42 % CuÄq2) ab einer Bohrlochtiefe von 110 m in Bohrloch CL25-005, einschließlich
 - o 5,75 g/t Pt, 5,37 g/t Pd, 1,18 % Cu und 0,61 % Ni (16,42 g/t PtÄq1; 5,50 % CuÄq2) auf 28,0 m ab 121,0 m, und
 - o 7,87 g/t Pt, 7,34 g/t Pd, 1,57 % Cu und 0,90 % Ni (22,39 g/t PtÄq1; 7,50 % CuÄq2) auf 10,0 m ab 138,0 m
 - o 12,08 g/t Pt, 10,87 g/t Pd, 2,38 % Cu und 1,05 % Ni (33,30 g/t PtÄq1; 11,16 % CuÄq2) auf 2,0 m ab 146,0 m

Anmerkungen

1. Die Platinäquivalente werden wie folgt berechnet: PtÄq = (Pt-Gehalt/31,1035 x 976 \$ + Pd-Gehalt x 31,1035 x 86,2 % x 966 \$ + Cu-Gehalt x 2204 x 95,9 % x 4,25 \$ + Ni-Gehalt x 2204 x 57 % x 6,98 + Au-Gehalt/31,1035 x 85 % x 2.939 \$ + Ag-Gehalt/31,1035 x 65,2 % x 32,89 \$) / 976 \$ x 31,1035

2. Die Kupferäquivalente werden wie folgt berechnet: CuÄq= (Cu-Gehalt x 2204 x 4,25 \$ + Pt-Gehalt x 31,1035 x 80,6 % x 976 \$ + Pd-Gehalt x 31,0135 x 86,2 % x 966 \$ + Ni-Gehalt x 2204 x 57 % x 6,98 \$ + Au-Gehalt/31,1035 x 85 % x 2.939 \$ + Ag-Gehalt/31,1035 x 65,2 % x 32,89 \$) / 4,25 \$ / 2204

Die Äquivalente basieren auf den folgenden Gewinnungsraten - Pt 80,6 %, Pd 86,2 %, Cu 95,9 %, Ni 57 %, Au 85 %, Ag 65,2 % - und den folgenden US-Spot-Metallpreisen vom 20. Februar 2025 - Pt 976 \$, Pd 966 \$, Cu 4,25 \$, Ni 6,98 \$, Au 2.939 \$, Ag 32,89 \$.

Mike Garbutt, CEO von Clean Air Metals, erklärte: Diese jüngsten Ergebnisse haben unsere Ansicht bestätigt, dass die Lagerstätte Current eine umfassendere oberflächennahe hochgradige Mineralisierung enthält als zuvor angenommen. Der während der jüngsten Bohrprogramme angetroffene eindrucksvolle Gehalt und die erhebliche Mächtigkeit unterstützen die Erstellung eines solideren hochgradigen Produktionsmodells weiter. Diese Ergebnisse haben auch unterlegt, dass es von entscheidender Bedeutung ist, sich die Geophysik im Bohrloch zunutze zu machen, um die Zielgebiete mit der hochwertigsten Mineralisierung bei Current und Escape ausfindig zu machen, während wir das Projekt Thunder Bay North weiter voranbringen.

Tabelle 1. Analyseergebnisse der gemeldeten Bohrlöcher

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Länge (m)	Pt (g/t)	Pd (g/t)	Cu (%)	Ni (%)	Pt+Pd
CL25-004	117	136	19,0	1,11	1,00	0,25	0,21	2,11
Einschl.	128	134	6,0	2,32	2,06	0,54	0,31	4,38
Einschl.	128	132	4,0	2,73	2,43	0,61	0,34	5,16
CL25-005	110,0	151,0	41,0	4,52	4,29	0,97	0,52	8,81
Einschl.	121,0	149,0	28,0	5,75	5,37	1,18	0,61	11,12
Einschl.	138,0	148,0	10,0	7,87	7,34	1,57	0,90	15,20
Einschl.	146,0	148,0	2,0	12,08	10,87	2,38	1,05	22,95
CL25-006	125,0	140,5	15,5	2,72	2,48	0,65	0,35	5,20
Einschl.	126,0	135,5	9,5	2,95	2,70	0,68	0,35	5,65
Einschl.	130,0	135,5	5,5	3,95	3,68	0,95	0,47	7,63

Das Winterbohrprogramm 2025 wurde strategisch konzipiert, um die Größe, die Anzahl und den Gehalt der oberflächennahen hochgradigen Gebiete bei der Lagerstätte Current zu erhöhen, und baut auf den starken Ergebnissen des Sommerprogramms 2024 auf. Die jüngsten Ergebnisse bestätigen in Verbindung mit früheren Daten die Erweiterung der mineralisierten Zonen über den Umfang des jüngsten Ressourcenmodells hinaus (technischer Bericht gemäß NI 43-101 über das Projekt Thunder Bay North, Ontario, Kanada, SLR Consulting Canada Ltd., 19. Juni 2023).

Im Gegensatz zu früheren Bohrungen durchschnitt dieses Bohrloch eine hochgradige Zone, die in das Liegende der Lagerstätte eingedrungen ist, was auf eine umfassendere Verteilung der Mineralisierung hinweist, als sie zurzeit modelliert ist. Dieses Ergebnis ändert die Interpretation der Lagerstätte Current erheblich, da es darauf hinweist, dass auch Gebiete, die bis dato als außerhalb des mineralisierten Kernkörpers liegend erachtet wurden, eine hochgradige Mineralisierung beherbergen könnten, ähnlich wie die unregelmäßigen Zonen mit hoher Konzentration, die in den Ballrooms unterhalb des Erzgangs JM des Stillwater Complex in Montana zu sehen sind.

Diese Entdeckung ist für die Ressourcenschätzung von grundlegender Bedeutung, zumal sie die Parameter ändert, die für die Schätzung der sulfidreichen, hochgradigen Zonen verwendet werden. Das neue Verständnis der Mineralisierung, die sich bis in das Liegende und über die Grenzen früherer Modelle hinaus erstreckt, erfordert eine Neubewertung des Ressourcenpotenzials, insbesondere hinsichtlich der exakten Erfassung der Ausdehnung dieser hochgradigeren Zonen.

Darüber hinaus ist das Potenzial für zusätzliche hochgradige Unterzonen in der Region beträchtlich. Angesichts weiterer Bohrungen und einer erhöhten Dichte an elektromagnetischen Bohrloch-(BHEM)-Untersuchungen rechnen wir mit der Identifizierung neuer Gebiete, in denen die Mineralisierung die in CL25-005 beobachteten hochgradigen Merkmale widerspiegeln könnte. Die Erhöhung der Bohrdichte und die Verwendung von BHEM-Untersuchungen zur Ermittlung zukünftiger Bohrziele werden für die vollständige Erschließung des hochgradigen Potenzials der Lagerstätten Current und Escape sowie für die Identifizierung ähnlicher Unterzonen, die bei früheren Explorationen möglicherweise übersehen wurden, von grundlegender Bedeutung sein.

Abbildung 1. Draufsicht mit Lage der Bohrlöcher für das laufende 13-Loch-Programm bei der Lagerstätte Current.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78775/CleanAirMetalsNR0304_de_DEPRCOM.001.png

Lionnel Djon, Vice President of Exploration von Clean Air Metals, sagte: Die Ausdehnung der hochgradigen Mineralisierung in das Liegende in Bohrloch CL25-005 in Verbindung mit der Tatsache, dass sie in Richtung Südwesten weiterhin offen ist, verdeutlicht die klare Möglichkeit, den Prozentsatz der hochgradigen Ressource bei Current zu erhöhen. In Anlehnung an die Ballroom-Analogie werden wir weiterhin eine mächtige und hochgradige Mineralisierung in und unterhalb der bestehenden mineralisierten Hülle anpeilen. Der Einsatz von BHEM-Untersuchungen wird ein wesentliches Instrument zur Anleitung unserer nächsten Bohrphase sein, das es uns ermöglicht, neue leitfähige Ziele zu identifizieren und die gesamte Ausdehnung der hochgradigen Gebiete besser zu definieren.

Abbildung 2: 3D-Darstellung der Bohrabschnitte und des Standorts der mineralisierten Ballroom-Struktur innerhalb des ultramafischen Kanals in der Zone Lower Current

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78775/CleanAirMetalsNR0304_de_DEPRCOM.002.png

Tabelle 2. Koordinaten der Bohrlöcher

Bohrloch-Nr.	Easting (m)	NAD83_16 (m)	Northing (m)	NAD83_16 Höhenlage (m)	Azimut (Grad)	Neigung (Grad)
CL25-004	357670		5402604	495	34.84	-84.59
CL25-005	357670		5402604	495	194.93	-84.43
CL25-006	357682		5402598	495	42.31	-84.05

Anstehendes Event für Investoren

Clean Air Metals lädt Aktieninhaber und Interessierte ein, das Management und das technische Team bei der anstehenden PDAC-Konferenz am Core Shack (Stand Nr. 3107B) am 4. und 5. März 2025 im Metro Toronto Convention Centre, Toronto, zu treffen.

Abbildung 3: Querschnitt entlang von Bohrloch CL25-005. Die hochgradige Mineralisierung ist in Richtung Südwesten und wahrscheinlich über die aktuellen Grenzen des Current-Kanals hinaus weiterhin offen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/78775/CleanAirMetalsNR0304_de_DEPRCOM.003.png

Qualifizierter Sachverständiger

Dr. Lionel Djon, Ph.D., P.Geo., ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 und Vice President of Exploration des Unternehmens, hat alle technischen Informationen in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Qualitätssicherung / Qualitätskontrolle

Clean Air Metals arbeitet mit ALS Global (ALS) zusammen, einem bewährten und anerkannten Unternehmen für Mineraluntersuchungen und geochemische Analysedienstleistungen. Das Labor in Thunder Bay besitzt eine Akkreditierung nach ISO-9000, während die Einrichtungen in Vancouver nach ISO-17025 zertifiziert sind.

Alle Bohrkerne der Größe NQ werden mit einem Diamantsägeblatt zerteilt, und die Hälfte wird zur Probenvorbereitung und -analyse an ALS gesendet. Die Probenvorbereitung wird in den Probenvorbereitungseinrichtungen von ALS in Thunder Bay, ON, und die Analyse im hauptsächlichen Untersuchungslabor von ALS in Vancouver, B.C., durchgeführt.

Clean Air Metals verfolgt ein Qualitätskontrollverfahren für sein Probenahmeprogramm zur Kernanalyse, bei dem Blind-Leerproben und zertifizierte Palladium-Platin- und Kupfer-Nickel-Standardproben in den Probenstrom eingefügt werden. Das Verfahren zur Einfügung erfolgt gemäß Industriestandards, wobei die Frequenz der Kontrollproben von der Länge des Probenintervalls abhängt.

Gold, Platin und Palladium werden anhand einer Feuerprobe (FA) und einer abschließenden Massenspektrometrie mit induktiv gekoppeltem Plasma (ICP-MS) untersucht. Proben mit Gehalten, die über den optimalen ICP-MS-Nachweisgrenzen liegen, werden anhand einer optischen Emissionsspektroskopie (ICP-OES) analysiert.

Weiterhin werden dreiunddreißig (33) Elemente von jeder Probe, darunter Kupfer, Nickel, Silber, Chrom, Kobalt und Schwefel, nach einem Vier-Säuren-Aufschluss der Probe durch ein Multi-Element-Analyseverfahren mittels Atomemissionsspektroskopie (ICP-AES) untersucht. Wenn die Proben Gehalte aufweisen, die über den optimalen Nachweisgrenzen für diese Analysemethode liegen, werden diese mittels einer hochgradigen Analysemethode mit ICP-Abschluss neu untersucht.

Über Clean Air Metals

Clean Air Metals ist ein Erschließungs- und Explorationsunternehmen, das sein zu 100 % unternehmenseigenes Vorzeige-Projekt für kritische Minerale Thunder Bay North (TBN) vorantreibt, welches sich 40 km nordöstlich von Thunder Bay in Ontario befindet. Das Projekt TBN, das über eine Straße zugänglich ist und an eine bestehende Infrastruktur angrenzt, beherbergt zwei (2) Lagerstätten - die Lagerstätten Current und Escape, welche nur 2,5 km voneinander entfernt liegen. Zusammen enthalten die

Lagerstätten eine angedeutete Mineralressource von 13,8 Mio. t mit 2,4 Mio. Unzen PtÄq. (technischer Bericht zum Projekt Thunder Bay North, Ontario, Kanada, NI43-101, SLR Consulting Canada Ltd, 19. Juni 2023), mit einem bedeutenden Potenzial für eine Erweiterung in vertikaler Richtung.

Das Projekt TBN ist als eine der seltenen vorrangigen Platinressourcen außerhalb von Südafrika in einer stabilen und bergbaufreundlichen Jurisdiktion gelegen und profitiert von langjährigen Beziehungen zu den einheimischen First Nations. Mit seinem bewährten technischen Team ist Clean Air Metals dazu entschlossen, die Ressourcen auf dem Projekt TBN zu erweitern und einen langfristigen Wert für die Aktionäre zu schaffen.

Soziales Engagement

Clean Air Metals Inc. erkennt an, dass das Projekt für kritische Minerale Thunder Bay North in einem Gebiet liegt, das von dem Robinson-Superior-Abkommen von 1850 erfasst ist und die Territorien der Fort William First Nation, Red Rock Indian Band, Biinjitiwabik Zaaging Anishinabek und Kiashke Zaaging Anishinaabek beinhaltet. Clean Air Metals erkennt ferner die Beiträge der Métis Nation of Ontario, Region 2 und der Red Sky Métis Independent Nation zu der reichen Geschichte unseres Gebietes an.

Das Unternehmen schätzt die Möglichkeit, in diesen Territorien zu arbeiten, und verbleibt engagiert in Bezug auf Anerkennung und Respekt gegenüber denen, die seit ältester Zeit auf dem Land gelebt, es durchqueren und sich dort versammelt haben. Clean Air Metals verpflichtet sich dazu, das indigene Erbe umsichtig zu behandeln und bekennt sich zu seinen Verpflichtungen, mit den First Nations, Métis und Inuit auf Basis der Grundsätze des gegenseitigen Vertrauens, des Respekts, der Gegenseitigkeit und der Zusammenarbeit im Geist der Versöhnung eine respektvolle Beziehung zu bilden, zu pflegen und anzuregen.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS

Mike Garbutt

Mike Garbutt, CEO von Clean Air Metals Inc.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.cleanairmetals.ca oder kontaktieren:

Mia Boiridy, Director of Communications and Investor Relations

250-575-3305

mboiridy@cleanairmetals.ca

Treten Sie mit uns auf X / Facebook / Instagram in Verbindung.

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Vorsorglicher Hinweis: Die hierin enthaltenen Informationen enthalten zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf Informationen, die auf Annahmen des Managements, Prognosen zukünftiger Ergebnisse und Schätzungen von noch nicht bestimmhbaren Beträgen beruhen. Alle Aussagen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen, sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf: politische und regulatorische Risiken im Zusammenhang mit dem Bergbau und der Exploration; Risiken im Zusammenhang mit der Aufrechterhaltung von Börsennotierungen; Risiken im Zusammenhang mit Umweltvorschriften und -haftung; das Potenzial für Verzögerungen bei Explorations- oder Erschließungsaktivitäten oder dem Abschluss von Machbarkeitsstudien; die Ungewissheit der Rentabilität; Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Interpretation von Bohrergebnissen, der Geologie, dem Gehalt und der Kontinuität von Mineralvorkommen; Risiken im Zusammenhang mit der inhärenten Ungewissheit von Produktions- und Kostenschätzungen und dem Potenzial für unerwartete Kosten und Ausgaben; Ergebnisse von Vormachbarkeits- und Machbarkeitsstudien und die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse nicht mit den Erwartungen des Unternehmens übereinstimmen;

Risiken im Zusammenhang mit Rohstoffpreisschwankungen; und andere Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit den Aussichten, Konzessionsgebieten und Geschäften des Unternehmens, die an anderer Stelle in den Offenlegungsunterlagen des Unternehmens ausführlich beschrieben werden. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken und Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die zugrunde liegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen abweichen. Investoren werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um neuen Ereignissen oder Umständen Rechnung zu tragen, es sei denn, dies geschieht in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen. Tatsächliche Ereignisse oder Ergebnisse können erheblich von den Erwartungen oder Prognosen des Unternehmens abweichen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/649720-Clean-Air-Metals-durchschneidet-410-m-mit-132-q-t-PtAeq-bei-Projekt-Current.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).